



Pflege- und Reinigungsanleitung
Pure Wool 2600 Bahnenware

OBJECT CARPET

Prophylaxe

Sauberlaufzonen: Ein Teppichboden ist zwingend von Anfang an vor Schmutzeintrag zu schützen, indem Sie in Eingangsbereichen und Problemzonen (von Hartboden auf Textilbelag/von Produktion in Verwaltungsbereiche etc.) ausreichend große Sauberlaufzonen einrichten.

Den besten Erfolg haben Sie mit dem Installieren von Grob- und Feinschmutzfangmatten.

Ein täglicher Reinigungsintervall ist dringend notwendig, damit diese Sauberlaufzonen nicht selbst zu einer Schmutzquelle werden.

Dieser Stempelkisseneffekt kann ebenfalls entstehen, wenn bei der täglichen Pflege von Hartbelägen wachshaltige Produkte nicht fachgerecht zum Einsatz kommen.

Entstauben von textilen Belägen

Regelmäßiges Entstauben ist ohne Zweifel die wichtigste Komponente eines optimalen Teppichbodenpflegeprogramms. Die Entstaubung dient dem Lösen des Pigmentschmutzes von der Oberfläche und den Gewebezwischenräumen. Wir empfehlen den Teppichboden mit einem Staubsauger mit glatter Düse zu entstauben. Ein- bis zweimal wöchentlich sollte der Teppichboden mit einem leistungsstarken Bürstsauger mit weicher Bürste abgesaugt werden um die in der Anfangszeit sich lösenden Florfilamente aufzunehmen, wobei hier auf die richtige Einstellung der Bürstenhöhe, der Bürstenhärtegrad und eine systematische und gründliche Arbeitsweise zu achten ist. Grundvoraussetzung für die Funktionalität der Bürstsaugmaschinen ist die regelmäßige Wartung, insbesondere der Bürsten, Filter (vorteilhaft: Microfilter) und Beutel.

Fleckenbehandlung (Detachur)

Je früher ein Fleck behandelt wird, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit ihn zu entfernen!

Die Detachur umfasst die örtlich begrenzte Bearbeitung von Flecken und Verunreinigungen.

Dieser Arbeitsschritt gehört gemäß RAL 991/A3 in die tägliche Unterhaltsreinigung.

Werden Flecken sofort mit den für Seide oder Wolle geeigneten Mitteln behandelt, ist die vollständige Entfernung meistens problemlos. Eine Ausnahme hierbei bilden Fleckschwebstoffe mit bleichender oder färbender Wirkung, welche ohne Angreifen der Oberfläche nicht restlos zu entfernen sind.

Leichte Schmutzstellen und Flecken lassen sich in den meisten Fällen mit handwarmen Wasser und einem saugfähigen Tuch (weiße Baumwolle) entfernen.

Noch besser zur Schmutzaufnahme sind Reststücke des verlegten Teppichbodens. Dabei sollten Sie nicht reiben, sondern mit Druck den Fleck von außen nach innen heraus drehen. Hier kann auch als mechanische Unterstützung ein Mikrofaserhandschuh hilfreich sein.

Zwischen- bzw. Oberflächenreinigung

Die Oberflächenreinigung umfasst die vollflächige Reinigung im oberen Polbereich. Sie ist kein Ersatz für die Intensivreinigung und kann diese nur zeitlich nach hinten verschieben. Unabhängig vom Reinigungsverfahren ist generell eine Probereinigung durchzuführen.

Es bieten sich folgende Verfahren an:

Pad Reinigung

Zunächst wird mit einer Druckspritze ein Reinigungsmittel aufgebracht.

Durch eine rotierende Einscheibenmaschine und einem darunter liegenden Garnpad wird der gebundene Schmutz von der Oberfläche entfernt und im Pad gehalten (das von ungeschulten Kräften bisweilen eingesetzte Mircofaserpad kann zu Polbeschädigungen führen). Anschließend wird der Teppichboden mit einem Bürstsauger abgesaugt. Trockenzeit: ca. 1 bis 2 Stunden (nach Belagsart)

Grund- bzw. Intensivreinigung

Die Intensivreinigung umfasst die vollflächige Reinigung des Textilbelags im gesamten Polbereich nach RAL 991/A3. Sie sollte objektbezogen, jedoch mindestens einmal jährlich und ausschließlich durch ein Fachunternehmen durchgeführt werden.

Unabhängig vom Reinigungsverfahren sollte auch hier generell eine Probereinigung erfolgen. Je nach Verschmutzungsgrad des Teppichbodens müssen die Systeme untereinander kombiniert werden. Wichtig für die Auswahl des Reinigungsverfahrens sind die Bodenbeschaffenheit, die Unterbodenkonstruktion, die Verlegeart und die zur Verfügung stehende Trockenzeit. Gerne kontaktieren Sie hierzu unsere Reinigungspartner, die wir Ihnen am Ende dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung nennen.

Sprühextraktion

Der lose Schmutz wird mit einer kontrarotierenden Bürstenwalzmaschine abgesaugt.

Nach erfolgter Vordetachur sprüht man ein tensidarmes Reinigungsprodukt auf den Teppichboden. Mit Hilfe der Sprühextraktionsmaschine wird der gelöste Schmutz durch Druck und ausreichende Wasserfördermenge aus dem Textilbelag gespült. Wichtig! – Kein Reinigungsprodukt in die Sprühextraktionsmaschine geben!

- Mehrmaliges Ausspülen mit klarem Wasser
- Trockenzeit mindestens 24 Stunden
- Ungeeignet für wasserempfindliche Bodenkonstruktionen
- Ungeeignet für selbstliegende Teppichbodenkonstruktionen

Insbesondere ist beim Abziehen des Wassers darauf zu achten, dass man den Teppichboden gleichmäßig in Strichrichtung abzieht. Geeignete Pflege- und Reinigungsprodukte für Seide und Wolle finden Sie z. B. bei RZChemie, Dr. Schutz, Jeikner.

Reinigungsprodukte/ Fleckendetachur

RZ- Systeme Uzin Utz AG Tel.: +49 (0) 731/ 4097-0 www.rz-systeme.de de@uzin-utz.com	Jeikner KG Tel.: +49 (0) 2732/ 5533-0 www.jeikner.de info@jeikner.de	James B.V. Tel.: +31 773278000 www.james.eu/de/produkte info@james.eu
--	---	--

Reinigungspartner

Carpet Cleaner Hr. Frank Veith Ringstr. 10 63897 Miltenberg www.carpetcleaner.de fvml@t-online.de Tel.: +49 (0) 171/ 4422156 Fax.: +49 (0) 9371/ 65267	Paul Geißler GmbH Hr. Paul Geißler Rothwiesenstr. 12a 80995 München www.paul-geissler-gmbh.de info@paul-geissler-gmbh.de Tel.: +49 (0) 89/ 32714715 Fax.: +49 (0) 89/32714717
---	---